

Nachlese zum naBe-Fachtag „Beschaffungslösungen für eine zukunftsfähige Mobilität“

Sehr geehrte Teilnehmende des naBe-Fachtages,

es freut uns sehr, dass Sie am ersten rein virtuellen naBe-Fachtag zu **„Beschaffungslösungen für eine zukunftsfähige Mobilität“** am 05. November 2020 teilgenommen haben. Mit über 100 Teilnehmenden war der Fachtag ein großer Erfolg und hat gezeigt, dass trotz und gerade in Krisenzeiten, das Thema der nachhaltigen Mobilität auf großes Interesse stößt.

Wir haben uns sehr über die **einleitenden Worte der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Innovation und Technologie** Leonore Gewessler gefreut, die klar gemacht, dass es darum geht Verkehr zu vermeiden, zu verlagern und zu verbessern. Die öffentliche Beschaffung kann hier einen Beitrag leisten. Durch die Bereitstellung von attraktiven Videoconferencing-Lösungen können z.B. Reisewege eingespart, durch ein attraktives Angebot von Bahndienstleistungen können Kurzstreckenflüge auf die Schiene verlagert und nicht zuletzt können durch die Beschaffung von alternativbetriebenen Fahrzeugen die Umweltauswirkungen von öffentlichem und Individualverkehr reduziert werden.

Mit der **Überarbeitung des österreichischen Aktionsplans für nachhaltige öffentliche Beschaffung** (kurz: naBe-Aktionsplan) wird die öffentliche Beschaffung emissionsarmer Fahrzeuge zum verpflichtenden Standard, wie Andreas Tschulik (BMK), Abteilungsleiter Betrieblicher Umweltschutz und Technologie, in seinen Begrüßungsworten erklärte. Gerhard Zotter, Geschäftsführer der Bundesbeschaffung GmbH, hat bei seiner Begrüßung unterstrichen, dass die **Bundesbeschaffung GmbH bei der Beschaffung zukunftsfähiger Mobilitätslösungen als Partner der Republik** bereitsteht und bereits entsprechende Lösungen über Rahmenverträge anbietet.

Nach der Begrüßung hielt der naBe-Fachtag zahlreiche spannende Vorträge für die Teilnehmenden bereit. Unter der Moderation von Christian Gratzner, vom Verkehrsclub Österreich (VCO), machte Andreas Kronawitter (IST, Schweiz) den Anfang und sprach über die

Rolle der öffentlichen Beschaffung bei der Förderung zukunftsfähiger Mobilität. Ihm folgte Michael Fruhmann (BMJ), der über **die Umsetzung der Clean Vehicle Directive (CVD)** sprach und Fragen aus dem Publikum beantwortete. Karin Hiller (BMK) und Gerhard Weiner (BBG, Leiter der naBe-Plattform) stellten neben den **Vorgaben des naBe-Aktionsplans für die Beschaffung von Mobilität und Fahrzeugen** auch die neu geschaffene **naBe-Plattform zur Unterstützung der öffentlichen Hand bei der nachhaltigen Beschaffung** vor. Hans-Jürgen Salmhofer (BMK) erläuterte im Anschluss die **strategische Umsetzung des Regierungsprogramms im Hinblick auf die Förderung nachhaltiger Mobilität**. Henriette Spyra (Umweltbundesamt) ging dann auf die **Rolle des Verkehrssektors für die Klimakrise und die nötige Transformation** (auch) des öffentlichen Verkehrssektors ein und direkt danach, skizzierte Martin Russ (AustriaTech) **die Bausteine für eine zukunftsfähige Mobilität**. Andreas Solymos (Holding Graz) berichtete den Teilnehmenden erste Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem **Projekt „move2zero“** zur Einführung von emissionsfreien Stadtbussen in Graz. Günther Kerle (Arbeitskreis der Automobilimporteure, IV) zeigte dann auf, welche **elektrisch betriebenen Fahrzeuge auf dem österreichischen Markt** bereits erhältlich sind und welche Herausforderungen die COVID19-Krise für Automobilimporteure und Beschaffende birgt. Zu guter Letzt gab Jürgen Jonke (BBG) einen **Rückblick über die Entwicklung der öffentlichen Beschaffung** von Fuhrparks in Österreich und zeigte zugleich **aktuelle und zukünftige Lösungen für die Beschaffung nachhaltiger Mobilität** auf.

Für alle Interessierten haben wir zur Nachlese nochmals alle Folien der Vortragenden in ein Dokument zusammengefasst und Ihnen mit der E-Mail angehängt.

Links- Hilfreiche Dokumente

Hier finden Sie hilfreiche Dokumente, Übersichten und Webseiten zu den diskutierten Themen:

- Mybuxi-Projekt, Schweiz, Micro-ÖV: <https://mybuxi.ch/>
- Publikationen von Austriatech zum Thema Elektromobilität und Marktentwicklung finden Sie [hier](#).
- Einen Vergleich des Umweltbundesamtes zu Ökobilanzen von Fahrzeugen mit unterschiedlichen Antriebstechnologien finden Sie [hier](#).
- Einen Überblick des VCÖ zum Thema Energiewende im Verkehr erhalten Sie [hier](#).
- Aktuelle Rahmenverträge und Angebote zu Mobilität der Bundesbeschaffung GmbH finden Sie [hier](#).

Offene Fragen aus dem Chat und Antworten

Infostelle für E-Fahrzeuge

- **Frage:** Gibt es eine Infostelle für E-Fahrzeuge die eine Übersicht hat, welche Fahrzeuge man in den diversen Bereichen sinnvoll einsetzen kann?

Antwort: [Hier](#) finden Sie eine Übersicht an Publikationen von AustriaTech zu Elektromobilität in verschiedenen Einsatzgebieten.

Für eine Übersicht zu den aktuellen BBG-Angeboten an E-Fahrzeugen kontaktieren Sie den zuständigen Vertrags- und Qualitätsmanager Michael Durchschlag unter michael.durchschlag@bbg.gv.at oder unter **01 24570-238**.

Umweltauswirkungen Fahrzeuge

- **Frage:** Sind E-Fahrzeuge nachhaltiger als fossil-betriebene Fahrzeuge?

Antwort: E-Fahrzeuge stoßen im Vergleich zu fossil-betriebenen Fahrzeugen entlang des Lebenszyklus weniger CO₂- Emissionen aus (siehe Vergleich der Ökobilanzen von verschiedenen Fahrzeugtechnologien [hier](#)).

Strombedarf von E-Autos

- **Frage:** Kann der Umstieg auf E-Autos mit erneuerbarem Strom gedeckt werden?

Antwort: Es würde zu 15 - 20 % mehr Stromverbrauch bei einer 100 %-Umstellung kommen. Dieser Mehrbedarf könnte selbst bei einer 100% Umstellung von allen existierenden Autos auf E-Autos mittels erneuerbaren Energien gedeckt werden. Infos [hier](#).

naBe-Aktionsplan

- **Frage:** Wurden Bundestöchter insb. die BIG/ARE beim naBe neu eingebunden?

Antwort: Die BIG wurde im Prozess der Überarbeitung des naBe-Aktionsplans eingebunden. In Abstimmung mit der BIG wurde festgestellt, dass durch die Einhaltung der naBe-Kriterien zu Hochbau der klimaaktiv-Standard „silber“ erreicht werden kann.

Ankündigungen:

Die naBe-Plattform entwickelt gerade ein Webinar-Format zur Praxis der Beschaffung von nachhaltigen Mobilitätslösungen für die öffentliche Hand. Wir werden alle Teilnehmende des Fachtages zeitnah bezüglich weiterer Informationen und Anmeldemöglichkeiten kontaktieren.

Kontakt

Gerhard Weiner - Leiter der naBe-Plattform
gerhard.weiner@nabe.gv.at
Tel: +43 664 964 91 56

Newsletter

Bleiben Sie mit dem naBe-Newsletter auf dem Laufenden. Wir informieren Sie vierteljährlich über Aktuelles rund um die nachhaltige öffentliche Beschaffung in Österreich. [Hier](#) geht's zur Anmeldung.